Leandra Tzimpoukakis wird Vierte in Thailand

Schweizermeisterin Leandra Tzimpoukakis verpasst beim ISU-Juniors-Grand-Prix in Bangkok knapp das Podest. Gion Schmid klassiert sich bei den Herren der Juniors im 14. Schlussrang.

Albert René Kolb

Zwei Aktive des Dübendorfer Eislaufclubs (DEC) vertraten die Schweiz beim ISU-Junioren-Grand-Prix in Bangkok (Thailand) am vergangenen Wochenende. Leandra Tzimpoukakis, aktuelle Landesmeisterin der Seniors, startete bei den Juniorinnen und erreichte den 4. Schlussrang. Clubkollege Gion Schmid, aktueller Juniorenschweizermeister, sah sich in einem Startfeld von 28 Läufern von starker Konkurrenz umgeben und erzielte den 14. Schlussrang.

Neue Programme gezeigt

Nach dem Testskate-Auftritt von Swiss Ice Skating in Dübendorf startete Leandra Tzimpoukakis heuer bei ihrem ersten Juniors-Grand-Prix, durchgeführt in Bangkok. Die 17-Jährige behauptete sich erneut in einem beeindruckenden Starterinnenfeld und präsentierte zwei neue Programme. Auffallend dabei war, dass die DEC-lerin bei ihren Präsentationen mehr und mehr ihren eigenen Stil entwickelt, ein ausdrucksvolles Auftreten mit eleganten Bewegungen. Die Schweizermeisterin befindet sich hierbei in einem Entwicklungsprozess, bei dem bald weitere erkennbare Fortschritte erfolgen dürften.



Leandra Tzimpoukakis beim Test-Skate-Auftritt in Dübendorf. *Foto: ark*

Erneut stellte sie ihre Sprungstärke unter Beweis, mit acht Dreifachsprüngen über beide Tage. Und als einzige Läuferin wagte sie in der Kür zu Beginn den Dreifachaxel. Diesen hat Tzimpoukakis zwar gestanden, aber mit Rücklage und dadurch ohne optimalen Auslauf noch mit Punkteabzügen belastet. Gelingt es der Schülerin von Linda Van Troyen und Sindra Kriisa, mit etwas mehr Wucht in den Absprung zu laufen, dann dürfte der Königssprung in absehbarer Zeit voll gewertet werden.

Gewonnen wurde die Konkurrenz von Sofiia Dzepka (AIN2, 205,73 Punkte) vor Sumika Kanazawa (Jap, 202,29 Punkte) und Lia Cho (Kan, 192,75 Punkte), gefolgt als Vierte von Leandra Tzimpoukakis (Sz, 185,88 Punkte). Klassiert wurden 32 Läuferinnen. AIN steht als Nationenbezeichnung für individuelle neutrale Athleten, deren nationale Verbände wegen des Krieges gegen die Ukraine suspendiert sind – AIN2 gilt für Weissrussland, AIN1 für Russland.

Sturz beim Dreifachaxel

Gion Schmid hatte bei seinen Darbietungen vor allem mit den Höchstschwierigkeiten zu kämpfen. An beiden Tagen misslang ihm der Dreifachaxel, einmal mit Sturz. Zudem stürzte er vermeidbar zweimal bei der Dreifach-Sprungkombination jeweils beim zweiten Sprung, dem Dreifachtoeloop. Schmid deutete aber im IWIS International Training Center im 5. Stock eines Einkaufszentrums in Bangkok einmal mehr seine vielfältigen Fähigkeiten an. Die Eislaufszene wird bald mehr vom 16-jährigen DEC-ler zu sehen bekommen.

Gewonnen wurde die Konkurrenz von Lev Lazarev (AIN2, 260,90 Punkte) vor Yanhao Li (Nzl, 244,68 Punkte) und Hiro Kaewtathip (Thai, 229,51 Punkte). Gion Schmid (Sz, 167,75 Punkte) klassierte sich im 14. Rang.

Der FC Dübendorf wird von Wald düpiert

Fussball Absteiger Dübendorf musste gegen den FC Wald die erste Saison-Niederlage in der 2. Liga einstecken. Die Walder feierten ihrerseits den ersten Saisonerfolg. Der Sieg der Walder war nicht gestohlen, waren sie doch dem leicht favorisierten Heimteam von Beginn weg mindestens ebenbürtig. Die Dübendorfer waren zwar häufiger im Ballbesitz, doch zeigten die Walder mehr Leidenschaft und erwiesen sich als zweikampfstärker. Das Siegen hätte dem FCW gar noch leichter fallen können, wenn er nach der 2:0-Führung, für die Roan Fernandes und Mevlon Sinani verantwortlich waren, nicht unmittelbar vor der Pause den Anschlusstreffer von Giab Al Abbadie hätte hinnehmen müssen.

Hektik in den Schlussminuten

Die Gäste waren aber auch im zweiten Abschnitt auf der Höhe des Geschehens und stellten den alten Abstand dank eines Treffers von Alexander Jetzer wieder her. Nach dem Anschlusstor von Delil Ferati per Penalty wurde es in den Schlussminuten noch einmal hektisch. Doch die Gäste überstanden diese unbeschadet und holten sich ihre ersten drei Punkte. *red*

Dübendorf - Wald 2:3 (1:2). – Tore: 24. Fernandes 0:1. 44. Sinani 0:2. 45. Al Abbadie 1:2. 80. Jetzer 1:3. 90. Ferati (Penalty) 2:3.

FC Dübendorf 2 holt gegen Rümlang drei Punkte

Fussball In der Drittliga-Gruppe 4 konnte Dübendorf 2 im dritten Meisterschaftsspiel nach einer Niederlage und einem Unentschieden den ersten Sieg feiern. Die Glattaler gewannen auswärts gegen Rümlang dank vier verschiedenen Torschützen klar 4:1.

Der FC Dübendorf 2 geriet zwar 0:1 in Rückstand, konnte die Partie mit drei Treffern innerhalb von weniger als 25 Minuten aber noch bis zur Pause drehen. Während die Dübendorfer Reserven nach diesem Sieg mit vier Punkten dastehen, ist der SV Rümlang weiterhin punktlos. *red*

Erstes Saisonspiel, erster Sieg

Handball Am Samstag haben die U15-Junioren des Handballclubs Dübendorf ihr erstes Meisterschaftsspiel zuhause gegen Grün-Weiss Effretikon bestritten. In einem Vorbereitungsturnier im Juni hatten die Grün-weissen klar gewonnen, bei den Dübendorfern fehlten am Samstag zudem zwei Rückraumspieler und wichtige Torschützen.

Die erste Halbzeit war eine enge Sache. Keine Mannschaft konnte sich klar absetzen. Die Führung lag einmal beim Heimteam, einmal bei den Gästen. Die Seiten wurden schliesslich beim Spielstand von 11:10 für den HC Dübendorf gewechselt.

Konzentriert weitergespielt

Nach der Pause erwischten die Dübendorfer den besseren Start und lagen rasch mit vier Toren in Front. Bisher hatte eine solche Führung jedoch immer einen Bruch in der Mannschaft bewirkt, die Spieler wurden überheblich und nervös. In dieser Partie aber zeigten sie Reife und spielten konzentriert und druckvoll weiter. Hinzu kam eine hervorragende Leistung des Dübendorfer Torhüters, der die Gegner mit seinen Paraden immer wieder fast zur Verzweiflung trieb.

Als starke Verteidigungseinheit blieben die HCD-Jungs die letzten 15 Minuten ohne Gegentreffer und gewannen schliesslich deutlich mit 23:15. Nächsten Samstag warten dann die Albis Foxes auf die Dübendorfer U15-Junioren. *red*